



Das A und O für einen gelungenen Klassenausflug in den Natur- und Tierpark Goldau

Damit Ihr Schulausflug in den Natur- und Tierpark Goldau erfolgreich verläuft und für alle in guter Erinnerung bleibt, haben unsere Zoopädagogen nachfolgend die wichtigsten Punkte für Sie zusammengestellt.

Haben Sie noch Fragen? Dann zögern Sie nicht - rufen Sie uns an!

Kontakt: 041 859 06 24; tierpark-schule@tierpark.ch

Im Übrigen finden Sie alle unsere Angebote auch im Internet unter: www.tierpark.ch/tierparkschule

Vorbereitungsbesuch Lehrkräfte

Wenn Sie als Lehrkraft den Tierpark im Voraus besuchen möchten, erstattet Ihnen der Tierpark **den Eintrittspreis zurück**, wenn Sie danach innerhalb eines halben Jahres mit Ihrer Schulklasse in den Tierpark kommen. Voraussetzung dafür ist, dass Sie Ihr Vorhaben beim Vorbereitungsbesuch an der Kasse erwähnen. Sie erhalten dann einen Bon für die Rückerstattung beim zweiten Besuch.

Vorbereitung im Klassenzimmer

Für einen Besuch mit der Schulklasse im Tierpark ist eine solide Vorbereitung nicht nur wünschenswert sondern unerlässlich. Denn nur so können die Lernmöglichkeiten im Tierpark voll ausgeschöpft werden. Hier einige Anregungen:

- **Thematische Vorbereitung:** Das Thema oder die Tierart sollte bereits im Voraus behandelt werden. Reine Wissensvermittlung kann genau so gut im eigenen Schulzimmer angeboten werden. Die unmittelbaren Tier-Beobachtungen können aber nur im Tierpark stattfinden. Auf diese Weise wird das bereits erlernte Wissen im Tierpark umgesetzt, vertieft und – ganz wertvoll - um eigene Beobachtungen, Erlebnisse und Erfahrungen bereichert.
- **Ausrüstung, Bekleidung:** Berücksichtigen Sie unbedingt, dass es während Ihres Klassenausfluges auch regnen kann. Da wir im Tierpark Goldau nur sehr beschränkt über überdachte Aufenthaltsmöglichkeiten verfügen, finden die meisten interessanten Aktivitäten – wie z.B. das Beobachten von Tieren – unter freiem Himmel statt. **Wetterfeste Kleidung und gutes Schuhwerk** ist daher entscheidend!
Wo vorhanden, können eigene Fotoapparate nützlich sein, um tierische Verhalten und Schnappschüsse festzuhalten. Zusätzlich hilfreiche Materialien wie Feldstecher und Schreibunterlagen können auch zusammen mit dem Schulraum des Tierparks gemietet werden (siehe Abschnitt Schulraum).
- **Einstimmung in den Natur- und Tierpark als Lernort:** Mit Hilfe ein Prospektes (kann unter 041 / 859 06 24 bestellt werden) und des **Tierpark-Planes** können die Schüler bereits in der Vorbereitung erahnen, was sie erwartet. Und Vorfreude ist ja bekanntlich die schönste Freude!
Von unserer Seite her ist es unbedingt wünschenswert, dass Sie schon Zuhause mit Ihrer Klasse die **Tierpark-Ordnung** mit den wichtigsten Verhaltensanweisungen besprechen. Eine Vorbereitung, die auch die Anreise sowie das Umfeld des Tierparks miteinbezieht, erleichtert später die Konzentration auf das eigentliche Programm. Den aktuellen Tierpark-Plan können Sie an der Kasse beziehen oder im Internet herunterladen unter www.tierpark.ch. Die Tierpark-Ordnung finden Sie ebenfalls auf unserer Website, ebenso ein Arbeitsblatt dazu.



- **Arbeitsvorschläge, Themenkisten:** Wenn Sie zu jenen Lehrkräften gehören, welche den Tierparkbesuch gerne mit einem Arbeitsblatt unterstützen aber für ihre Klasse kein eigenes kreieren möchten, dann haben wir auch hier für Sie Vorarbeit geleistet: Im Internet finden Sie diverse **Arbeitsvorschläge** unter dem **Stichwort Tierparkschule**. Ausserdem führen wir zu vereinzelt Tieren auch **Themenkisten** mit **attraktiven Anschauungsmaterialien wie Fellen, Schädeln, Spielen, etc.** Die Kisten können gegen eine Gebühr von CHF 10.—pro Woche zum Gebrauch im eigenen Schulzimmer ausgeliehen werden.
Bitte reservieren Sie die gewünschte Themenkiste unbedingt so frühzeitig wie möglich bei unseren Zoopädagogen! Die Themenkisten müssen im Tierpark abgeholt werden und eignen sich zur Vorbereitung des Besuches ebenso wie zur Vertiefung und als Abschluss des entsprechenden Themas.

Einstiegsmöglichkeiten im Natur- und Tierpark

Ein Lernort ausserhalb des gewohnten Schulzimmers bietet zu Beginn eine Fülle von Ablenkungen für die Schülerinnen und Schüler. Daher ist es wichtig, einen allgemeinen Einstieg zu finden, der ihnen Ortskenntnisse verschafft und ihren Bedürfnisse nach „Tierpark selber erkunden“ sowie „Tiere füttern und streicheln“ - wo erlaubt - gerecht wird. Danach kann die konzentrierte Arbeit beginnen. Exemplarisch seien an dieser Stelle einige Einstiegsmöglichkeiten genannt:

- **Tierpark-Rallye:** Die Tierpark-Rallye ist ein als Einstieg konzipiertes Arbeitsblatt und bietet den Schülern die Möglichkeit, durch den Tierpark zu streifen und seine Bewohner anhand gezielter Fragen zu erkunden. Grosser Wert wird hierbei auf die gezielte Beobachtung gelegt. Die Rallyes für Unter- oder Mittelstufe können unter www.tierpark.ch/tierparkschule (Tierpark-Rallye) selber herunter geladen werden. Für die Mittelstufe steht auch eine Rallye nur zu **Bär und Wolf** zur Verfügung. Sollten Sie mit dem Down-Load Schwierigkeiten haben, sind wir gerne bereit, Ihnen das entsprechende Dokument zu mailen. Selbstverständlich dürfen Sie die Tierpark-Rallye für Ihre Schulklasse kopieren und/oder mit eigenen Aufgaben ergänzen, resp. ersetzen. Lösungen für die Lehrkräfte stehen ebenfalls zum Download bereit.
- **Foto-Safary:** Diese besteht aus Fotoausschnitten unserer Tierparktiere. Es gilt auf der eigenen Entdeckungsreise durch den Tierpark mit Hilfe der jeweiligen Ausschnitte die entsprechenden Tiere zu finden. Zusatzaufgaben, wie „Wie viele Tiere leben im Gehege?“ „Wie ist das Gehege deines Tieres eingerichtet?“, etc. ermöglichen, die erste Begegnung mit dem entsprechenden Tier zu intensivieren. Die Foto-Safary ist in zwei verschiedenen Schwierigkeitsstufen ab Unter-, resp. ab Mittelstufe einsetzbar.
Achtung: Die Foto-Rallye **muss bei den Zoopädagogen vorbestellt** werden und kann am Besuchstag an der Kasse gegen CHF 5.— für die Dauer des Tierpark-Besuches ausgeliehen werden. Eine Übersicht erhalten Sie bereits im Voraus unter www.tierpark.ch/tierparkschle (Arbeitsblätter). Lösungen für die Lehrkräfte stehen zum Download bereit und werden auch an der Kasse abgegeben.
- **Führung:** Einen guten Überblick über die Tiere des Tierparks oder einen Einstieg in ein Thema erhalten sie durch eine Führung mit einer unser ausgebildeten Führungspersonen. Für einen geführten Rundgang – natürlich stufengerecht und mit div. Anschauungsmaterialien - empfehlen wir Ihnen, mind. 1.5 Stunden einzuplanen. Den Themenschwerpunkt können Sie selber wählen oder aus unserem Angebot auswählen.
Besprechen Sie Ihre Wünsche mit unseren Zoopädagogen.



Dauer des Tierpark-Besuches

Grundsätzlich gilt: je länger, desto besser. Kurze Besuche – kürzer als ein Halbtage – lohnen sich nur dann, wenn man den Tierpark regelmässig besuchen kann.

Ansonsten geht zuviel Zeit und Konzentration für die Bewältigung der neuen Eindrücke verloren. Dadurch bleibt kaum noch Zeit, sich auf das gewählte Thema einzulassen. Gerade die Beobachtungsaufgaben erfordern Zeit und brauchen Übung. Die Schüler werden hier allmählich ans genaue und geduldige Beobachten herangeführt. Erst durch mehrmalige Beobachtungen lassen sich Vergleiche ziehen – z.B. über das Verhalten zu unterschiedlichen Tageszeiten. Bei der Frage, welche Tiere sich für Beobachten besonders gut eignen, beraten wir Sie gerne.

Als besonders erfolgreich haben sich Schulwochen im Natur- und Tierpark Goldau und seiner Umgebung erwiesen. Sie sind zwar mit einigem Aufwand für die Lehrkräfte verbunden, entschädigen aber alle Beteiligten mit vielfältigen Lernergebnissen und wertvollen Erfahrungen - und machen nicht zuletzt einfach Spass.

Verpflegung

Feuerstellen: Es stehen drei Rastplätze mit jeweils mehreren Feuerstellen zur Verfügung. Der Tierpark kann keine Feuerstellen im Voraus für Gruppen reservieren. Die Rastplätze befinden sich innerhalb der Freilaufzone des Parks.

Picknick-Plätze: Bei der Bären & Wolf Anlage steht ein weiterer grosser Picknick-Platz zur Verfügung. In unmittelbarer Nähe befinden sich ein zugänglicher Bach für Spiele und ein grösserer Spielplatz. Zudem verfügt dieser Picknick-Platz über gedeckte Plätze.

Weitere gedeckte Picknick-Plätze finden Sie in unmittelbarer Nähe des Restaurants (die so genannte „Eulenküche“). Auch die Tauchstation eignet sich für eine kleinere Gruppe als gedeckter Picknickplatz. Im Fall der Fälle kann gegen ein kleine Entgelt auch der Schulraum für ein Picknick gemietet werden.

Verpflegung: Im Park stehen diverse Getränke-Automaten zur Verfügung. Je nach Saison und Wetter gibt es auch einen Crêpes-Stand und eine Snack-Bar sowie Grill unterwegs. Ansonsten kann im Restaurant in Selbstbedienung gegessen werden, besonders beliebt sind natürlich unsere knackigen Pommes!

Picknick vergessen? In nächster Nähe ausserhalb des Parks (auf dem Weg vom Bahnhof zum Tierpark-Eingang) befinden sich Coop und Migros, um sich noch einzudecken.

Schulstube mit tierischer Atmosphäre – unser Schulraum kann gemietet werden

Grundsätzlich gibt es in einem Tierpark kein „Schlechtwetter“! Deshalb sollte der Unterricht so häufig wie möglich draussen – also in unmittelbarer Nähe der Tiere - stattfinden. Trotzdem ist der Raum der Tierparkschule – eine gute, alte Schulstube mit viel tierischer Atmosphäre - von unschätzbarem Wert: Dort lassen sich ungestört Vor- und Nachbesprechungen durchführen und man kann in Ruhe mit all den Materialien, Präparaten und Büchern das Thema aufarbeiten. Ausserdem ist man hier auch vor Wind und Wetter geschützt und Picknicken ist in geordnetem Rahmen erlaubt.

Möchten Sie den Schulraum mieten? Dann kontaktieren Sie unsere Zoopädagogen. Mehr Informationen finden Sie auch unter www.tierpark.ch/tierparkschule (Schulpavillon)



Noch mehr Tiefgang gefällig?

Um ein Thema oder eine Tierart noch genauer kennen zu lernen, lohnt es sich, das Angebot des Natur- und Tierpark Goldau auszuschöpfen und eine unserer ausgebildeten Führungspersonen beizuziehen. Dies kann wie folgt geschehen:

- **Workshops:** Die 2 ½-stündigen Workshops zu verschiedenen Themen können als Einstieg oder Vertiefung in ein Thema sowie auch als Abschluss gebucht werden. Bitte entsprechendes Vorwissen bei der Buchung angeben.
- **Führungen:** Für einen Überblick ist ein allgemeiner, geführter Rundgang, auf dem jede Menge Fragen gestellt werden können, bestens geeignet.
Zur Vertiefung kann eine solche Führung auch jederzeit auf einige Themen fokussiert werden.
- **Fragestunde:** Gerade am Ende eines Schulbesuches im Tierpark, wenn bei den Beobachtungen viele Fragen und Vermutungen aufgetaucht sind– eignet sich die halbstündige Fragestunde. Damit können hier eine Menge von offenen Fragen mit einer Fachperson des Tierparks diskutiert werden.

Detailliertere Informationen zu diesen Angeboten finden Sie im Internet.

Hilfsmittel

Aber auch wenn Sie kein Angebot der Tierpark-Schule in Anspruch nehmen möchten, bietet der Natur- und Tierpark Goldau Ihnen diverse Hilfsmittel an. Im Internet finden Sie – wie bereits eingangs erwähnt - eine grosse Auswahl an *Beobachtungsaufgaben* und anderen *Arbeitsvorschlägen* zu verschiedenen Themen.

Alle Tierarten, welche Sie im Tierpark beobachten können, sind mit einem Bild und einem kurzen *Informationstext* ebenfalls im Internet (www.tierpark.ch/tiere) zu finden. Zudem finden Sie auch viele hilfreiche *Links*.

Nachbereitung wünschenswert

Eine sorgfältige Nachbereitung rundet Ihren Besuch ab. Es ist wünschenswert, dass die im Natur- und Tierpark erworbenen Kenntnisse und Erlebnisse im Schulalltag in irgendeiner Form nochmals aufgearbeitet werden. Dadurch werden die Lernergebnisse gefestigt und das im Park Erlebte kann verarbeitet werden. Dazu eignen sich gestalterische Aktivitäten besonders gut.

Schlussbemerkung

Nachdem Sie eine Fülle von Tipps und Tricks erhalten haben, bestehen vielleicht trotzdem noch Unklarheiten oder Sie haben jetzt erst recht Fragen. In diesen Fällen sind unsere Zoopädagogen gerne bereit, am Telefon und per E-Mail Ihre Fragen zu beantworten (Kontakt details auf der ersten Seite).

Herzlichen Dank zum Voraus für Ihr Interesse an unseren Angeboten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns im Natur- und Tierpark Goldau!